

Channeling November 2021



Liebe Freunde der monatlichen Botschaften!

Wenn ich aus meinem Fenster schaue, sehe ich viel Grün. Ich schaue auf einen Elbdeich. Noch tummeln sich dort die Schafe. Bald gehen sie ins Winterquartier. Dann werde ich mich auf den März freuen, wenn sie wieder zu grasen beginnen. Ich sehe außerdem einen Hasen, der sich gemütlich in eine Graskuhle kuschelt. Es regnet nämlich. Die Schafe scheint es nicht zu interessieren, ob es regnet. Oder doch? Wenn man sich tiefer in Beobachtungen dieser Art fallen lässt, bekommt man einen Blick auf andere weltliche Dinge, die auch unser kollektives Feld füllen. Was denken die Schafe wohl über uns Menschen? Was fühlt der Hase, wenn er uns sieht? Oder dreht sich bei ihnen alles nur ums Futter, um Fressen und gefressen werden? Worauf ich hinaus möchte, ist, dass, wenn der Kanal zur geistigen Kommunikation offen ist, ist er auch für den Kontakt zu den Tieren offen.

So manchen Tag saß ich auf der Deichbank und streichelte die Schafe und unterhielt mich mit ihnen. Es ist oft eine innere Bildersprache oder ein Gefühl, nicht immer ein telepathisches Gespräch. Eingetaucht in solche Gespräche spürt man die Gruppenseele der Tierwelt, man weiß intuitiv, was gedacht, gewünscht und gelebt werden möchte. Und, das Wichtige, man fühlt ihre bedingungslose Liebe. Wer ein Haustier hat und sich ganz auf es einlässt, hat sicher ähnliche Erfahrungen. Dieses tiefe Einlassen auf die Tierwelt öffnet unser Herz. Und ein geöffnetes Herz ist gut für die Zeit des Wandels, der Erweiterung des Bewusstseins, oder?

Ganz herzlich
Barbara Bessen

Maria-Channeling November 2021

Ich bin Maria, lasst mich für einige Minuten ein intimer Gast sein. Ein Gast, der euch die Liebe von allem was ist sehr nah bringen möchte. Liebe ist. Liebe kann man nicht kaufen, nicht erdenken, nicht verlangen, auch nicht suchen. Jeder von euch ist Liebe. Ihr seid aus dem Schoß der Liebe geboren. Eure Mutter hat euch empfangen aus der Quelle der Schöpfung. Auch wenn der Weg der Urschöpfung über die Götter und weitere Götter einen langen Weg zurücklegte, um in den materiellen Ebenen und den Menschen zu sein. Doch ohne diese Liebe, diese Kraft, diese Quelle des Seins gäbe es dich nicht. Es gäbe dich nicht als Höheres Selbst, nicht als Seele und nicht als Mensch. Es ist eine Leiter, eine Göttliche Leiter, die hinunterführte zu dem, was du jetzt bist oder meinst zu sein, und es geht zurück in die höheren Ebenen.

Dein Weg war der Weg des Vergessens. Du bist nicht nur Mensch, du bist vieles und viele. Dein Dank gebührt deiner Mutter. Sie brachte dich auf die Erde. Sie gab dir die Möglichkeit, ein Bein auf die Erde zu setzen. Das ist seit vielen Jahrtausenden die Art, wie man hierherkommt. Früher war mehr die Ausrichtung, die Idee der Möglichkeit, hier zu landen. Es wurde durch die reine Absicht und den Willen möglich, hierher zu kommen. Doch das ist, wie ihr gern sagt, eine andere Geschichte. Was zählt, ist das Hier und Jetzt. Du bist hier. Danke deinen Eltern, dass sie dir das Leben brachten. Möge deine Kindheit auch noch so schwer gewesen sein.

Nun schau zurück auf dein Leben, auf dieses eine Leben. Wobei du sicher weißt, dass du vieles schon warst, und vielleicht auch beeinflusst wurdest in diesem Leben von den anderen. Alles lebt, nichts ist ohne Bewusstsein. Möglicherweise hattest du auch engen Kontakt zu anderen Lebewesen, die sich anders ausdrücken. Kannst du dir dies vorstellen? Der nächste Schritt der Menschheit und derer, die erwachen wollen, ist, alles für möglich zu halten. Dieser Schritt bringt mit sich, dass man alles ehrt, was lebt. Einfach nur, weil es lebt. Das gilt für die stechende Mücke und den Marder, der dein Auto liebt, ebenso. Das gilt für den Kriegsveteranen, der Feinde umbrachte, sowie den Pharmalobbyisten, der das, was du als Gerechtigkeit empfinden würdest oder als Ethik, so nicht sieht. Sie tragen eine andere Brille, wie es in der Dualität so üblich ist.

Schau dir dein Leben von oben an, ohne Wertung. Skizziere deinen Jetzt-Zustand. Fühle tief in dich, vielleicht auch gern in diesem Moment und berühre das Göttliche in dir. Es ist die Liebe, das, was wirklich ist. Die Quelle allen Seins ist in dir. Du bist ein Göttliches Wesen im Außendienst, um Erfahrungen zu sammeln.

Wie fühlt es sich an, diese interessante Aufgabe zu erfüllen? All deine Zellen sind Liebe. Und diese Liebe nährt sie. Sie gibt ihnen die Informationen, die es braucht, um hier gesund und fröhlich zu leben. Du bist nicht gesund und auch nicht fröhlich? Woran liegt das? Schau in dich, fühle in dich, sprich mit deinem Körper. Frag ihn, was ihm fehlt, wo es stockt, wo die Energie nicht fließt. Das Fazit wird sein, wenn du wirklich ehrlich ganz tief guckst und fühlst, dass du selbst dafür verantwortlich bist, wie es dir geht, wie dein Leben ist. Wer sehr tief guckt und fühlt, erkennt, dass er Schöpfer seines Seins ist. Die Ursachen für nicht gesund und nicht fröhlich sein, liegen in einem selbst. Vorübergehende Unpässlichkeiten, länger währende Krankheitssymptome haben den Grund in den Informationen, die der Wirt des Körpers an die Zellen gibt. Du hast vielleicht noch Wut, Schuld, und andere Emotionen der Enttäuschung oder Ähnliches in dir. Das prägt dich. Lass sie los. Lass all das los, was dich vermeintlich ein Opfer sein lässt. Du bist kein Opfer. Du bist ein Mitglied der irdischen Familie der Dualität. Hier wird mit den Bausteinen der Dualität gespielt. Da ist alles drinnen in diesem Baukasten, was Dualität ausmacht. Von tiefster Liebe bis stärksten Hass. Aber ein jeder Spieler entscheidet selbst, wie er die Steine setzt und vor allem welche.

Lehne dich einen Moment zurück. Ich lege meine Hände auf deine Schultern und streichle auch gern dein Haupt. Ich fahre gern langsam über deine Hände, deinen Rücken und halte eine Hand auf dein Herz. Lass alles los, was dich festhält, alles, was dich daran hindert, gesund und fröhlich zu sein. Fühle tief in dich und nimm wahr, dass ich die Wahrheit sage. Ich bin eine Botin der Göttlichen Mutter. Diese Instanz, die dafür verantwortlich ist im riesigen Reich der Schöpfung, dass etwas ins Leben gebracht wird. Und sie hilft auch dir, dein Leben klar auszurichten, sodass Gesundheit, Fröhlichkeit und (geistige) Freiheit in dein Leben treten. Das ist Göttliches Gut.

Ich bin Maria

Büro Barbara Bessen, Großer Burstah 44, 20457 Hamburg
+49 (0) 40 37 50 32 01 info@barbara-bessen.com www.barbara-bessen.com